

Werner Willhaus

Die Baureihe 89³⁻⁴

Die württembergische T 3

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Entstehungsgeschichte	6
Die Lieferfirmen	7
Krauss & Comp.	7
Esslingen	9
Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn	10
Werkstätteninspektion der KWStE	12
Die Konstruktion der wü. T 3	13
T 3 in der Regelausführung	13
Statt C n2t auch B 1 n2t	22
T 3 L, die Gelenkige	24
Ausrüstung der Loks und Bauartunterschiede	26
Lok- und Kesselfertigung der Königlichen Eisenbahn-Werkstätten	28
Die Lieferungen	29
Loknamen in Württemberg	32
Ortsnamen und gleichlautende Lokbezeichnungen der T 3	33
Nummern- und Namenswechsel	35
Die Industriellen	36
Lieferhinweise zu einzelnen Lokomotiven	38
Die T 3 während der KWStE-Zeit	43
Die Reichsbahnzeit	55
Württembergs Maschinenämter und ihre Bahnbetriebswerke zur Reichsbahnzeit (1925)	55
Die neuen DRG-Nummern	62
Die Baureihe 89 ³⁻⁴ im Merkbuch der DRG	66
Heizerausbildung auf der T 3	69
Stationierungen	71
Bestandsverlauf	79
Als holländischer Heizer während des Krieges auf der Teuringertal-Bahn	80
Ausmusterungen und Verbleib der Lokomotiven	82
Die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg	96
Die „Wilden“	96
Die Bundesbahn	97
Württembergische T 3 bei Privatbahnen	97
Heerwegen-Raudtener-Kleinbahn AG	98
Südstormarnsche Kreisbahn (S.St.Krb.)	98
Teuringertal-Bahn TTB 1 und TTB 2	100
Die württembergische T 3 bei der WN	101
T3-Bilderbogen – unterwegs mit Lok 888	102
Übersicht über T 3 bei Industriebetrieben	106
Nicht gesetzte „Puzzlesteine“	107
württembergische T3 im Industrie-Einsatz	108
Die erhalten Gebliebenen	134
Quellenhinweise, Literaturverzeichnis	143